

Asien: Oman

INDIVIDUALREISE FÜR SELBSTFAHRER AN DER KÜSTE BIS SALALAH

Individualreise

HIGHLIGHTS

- 15-tägige Rundreise entlang der unberührten Küste des Omans
- Übernachtungen in Luxushotels und landestypischen, kleinen Hotels
- intensive Einblicke in alle Regionen des Landes
- Freitagsmarkt in Nizwa

REISEBESCHREIBUNG

Oman ist reich an einzigartigen Naturlandschaften. Das Sultanat umfasst die Ausläufer der größten Sandwüste der Erde, seine Gebirge bestehen aus Jahrmillionen alten Ozeanböden und sind erdgeschichtlich eine Rarität, und vor der rund 1.700 Kilometer Küste mit ihren unberührten Stränden tummeln sich Meeresschildkröten, Walfamilien und ausgedehnte Vogelkolonien. Das alles macht diese Selbstfahrertour zu einem echten Abenteuer - aber zu einem, das gut zu meistern ist. Denn Oman ist ein hoch entwickeltes Land mit ausgesprochen gastfreundlichen Menschen.

Das wird schon bei der Ankunft in Masqat deutlich. Die Hauptstadt ist eine moderne Metropole, und trotzdem herrscht hier orientalisches Leben. Die Menschen sind stolz auf ihre Traditionen und zugleich ganz und gar auf der Höhe der Zeit. Das gilt für das gesamte Sultanat. Die Reiseroute lebt von der Abwechslung aus Alltags- und Naturerlebnissen. Märkte wie der Tiermarkt in Bahla oder der Freitagsmarkt in Nizwa sind die besten Gelegenheiten, um mit Omanis ins Gespräch zu kommen.

Die abgrundtiefe Schlucht des Wadi Nakhar hoch oben auf dem Djabal Shams, die Wacholderwälder und Wildolivenhaine auf dem kargen Plateau des Djabal Akhdar, die rotgoldenen in der Dämmerung leuchtenden Sanddünen der Wahiba Wüste und die natürlichen Pools im ganzjährig grünen Wadi Bani Khalid, sind nur einige der herausragenden Natureindrücke auf dieser Reise.

Am Ende Ihrer Reise treffen Sie in Salalah ein. Die Region Dhufar im Süden ist die Heimat des Weihrauchbaums, Quelle und Ursprung der legendären Weihrauchstraße. Der Weg dorthin führt an der einsamen Küste des Indischen Ozeans entlang - vorbei an dunklen, vulkanischen Landspitzen und pinkfarbenen Stränden. Hier können Sie nach Herzenslust auch baden oder Strandspaziergänge unternehmen.



Individuelle Rundreise
für Selbstfahrer
entlang der Küste bis Salalah
von nomad

REISEVERLAUF

1. Tag

Flughafentransfer vom bzw. zum Flughafen/Airport

Muscat | Hotel **** | 2 Nächte (F)



2. Tag Muscat und die "Capital Area"

Ihr erster Stopp am heutigen Tag sollte die prächtige Sultan Qaboos Moschee sein. Im Anschluss können Sie einen Ausflug in die Altstadt von Muscat machen. Unter anderem statten Sie dann dem Bait al-Baranda einen Besuch ab, einem kleinen Museum, das in einem restaurierten Altstadtthaus untergebracht ist. Ein Geheimtipp ist eine Bootsfahrt zu den Delphinkolonien vor der Küste (OPTIONAL). Hier leben mindestens drei verschiedene Arten, und oft kann man auch Mütter mit ihren Jungtieren beobachten.



3. Tag **Nach Mussanah**

Heute übernehmen Sie Ihren Mietwagen.

Nachdem Sie Ihren Mietwagen übernommen haben erkunden Sie die Umgebung. Von Muscat wenden Sie sich nach Westen und gelangen bald in das Küstenstädtchen Barka, wo Sie die Düfte und Farben des Gemüsemarktes erleben und den ersten Einblick in das geschäftige Leben der Omanis bekommen. Das in unmittelbarer Nähe gelegene kleine Fort Bait Na'man gibt einen ersten Hinweis darauf, wie gut es die Omanis über Jahrhunderte verstanden, ihr Land gegen Invasoren zu schützen. Je nachdem, wann Sie heute aufgebrochen sind, können Sie noch einen Abstecher ins Landesinnere unternehmen. Der Ort Nakhl besitzt ein ungleich mächtigeres Fort. Ihr Tagesziel ist das Örtchen Mussanah gleich am Meer.

Mussanah | Hotel **** | 1 Nacht(F)



4. Tag **Hinauf in die Berge!**

Zuerst steuern Sie die erst kürzlich renovierten Festungen von al-Hazm und Rustaq an. In al-Hazm beeindrucken vor allem die mächtigen vorgelagerten Festungstürme und die säulengestützten Hallen. Über eine inzwischen teils asphaltierte Straße gelangen Sie durch das Wadi Bani Awf an den Fuß des Jebel Shams. Ab hier führt eine Piste hinauf nach Bilad Sayt, einem kleinen Dorf inmitten von grünen Terrassenfeldern. Oben auf der Passhöhe bei Sharaf al-Alamayn können Sie während einer abendlichen Wanderung entlang der Abbruchkante die Ausblicke in die tief unter Ihnen liegenden Täler genießen.

Sharaf al-Alamayn | Hotel - | 1 Nacht(F)

5. Tag **Über Misfat al-Abriyin und al-Hamra auf den Djabal Shams**

Bei einer kleinen Wanderung überblicken Sie vom langgezogenen Berggrat des Hadjar al-Gharbi aus sowohl in Richtung der Küste, als auch ins Landesinnere kilometerweit die unterhalb liegenden Täler und die Bergrücken. Auf einer wieder kurvenreichen, aber nun asphaltierten Straße geht es den Berg hinab. Nach der Erkundung der Oase al-Hamra und des Bergdorfs Misfat al-Ibriyin erklimmen Sie auf einer kurvigen Piste den Jebel Shams. Oben angelangt genießen Sie den Blick auf das Wadi Nakhar, den "Grand Canyon" Omans und gelangen kurz darauf zu Ihrem heutigen Domizil.

Djabal Shams | Hotel *** | 1 Nacht (F | A)

6. Tag **Lehmoasen des Inner-Oman: Bahla, Jabrin**

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der alten Lehmstädte der Dakhiliyah. In Bahla bummeln Sie über den kleinen Suq, erkunden die mächtige Festung (UNESCO-Weltkulturerbe) und besichtigen außerdem eine der Töpfereien, für die der Ort bekannt ist. Den Nachmittag nutzen Sie zu einem Besuch des sorgsam restaurierten, prächtigen Wohnpalastes von Jabrin.

Nizwa | Hotel ** | 1 Nacht(F)

7. Tag **Nizwa Freitagsmarkt, Jebel Akhdar**

Jeden Freitag ist Nizwa Schauplatz eines großen Wochenmarkts, zu dem die Omanis von weither in die Stadt strömen. Auch das Fort von Nizwa, berühmt für seinen mächtigen Rundturm, ist einen Besuch wert. Später fahren Sie über eine kurvenreiche Straße ca. 35 km hoch zum Jebel Akhdar. Das Gebiet ist berühmt für seine auf Terrassen angelegten Obstgärten, die mit dem traditionellen Falaj-System bewässert werden. Oben angekommen quartieren Sie sich in Ihrem Hotel ein.

Djabal Akhdar | Hotel ** | 1 Nacht(F)

8. Tag Oasen der Sharqiyah und Wahiba Wüste

Sie verlassen die Region des Westlichen Hadjar-Gebirges und erreichen über kleine Landstraßen die Region der Sharqiyah. Erkunden Sie die alten Häuser in Al-Minzafah, eine der uralten Lehmstädte Inner-Omans, oder die Oase Mintirib. Von hier aus fahren Sie am frühen Nachmittag ein Stück weit in die Ramlat al-Wahiba und tauchen in die Stille der Wüste ein. Sie nächtigen in einem einfachen Palmhüttencamp mitten in den Dünen und haben zum Sonnenunter- und Sonnenaufgang Zeit, eine Dünenwanderung zu unternehmen oder sich einem Kamel anzuvertrauen.

Wahiba | Campement - | 1 Nacht (F | A)

9. Tag Im Wadi Bani Khalid

Am Morgen verlassen Sie die Wahiba. Die Dünen werden Sie aber noch ein ganzes Stück begleiten, denn nun fahren Sie an der Ostseite der Wahiba entlang bis zur Mündung des Wadi Bani Khalid. Dieses Tal ist für seine großen Pools mit klarem warmem Wasser bekannt. Genießen Sie ein Bad im angenehm warmen Süßwasser, oder wandern Sie am Talrand entlang ein Stück in die Berge hinein. Die Oasen Bani Bu Ali und Bani Bu Hassan - einst Wohnsitze ehemals verfeindeter Stämme - beeindrucken mit ihrer wuchtigen Lehmarchitektur. Schließlich erreichen Sie die Küste und den Fischerort al-Ashkarah.

Jifan | Hotel *** | 1 Nacht (F)

10. Tag Am Indischen Ozean: "Sugar Dunes"

Auch der heute vor Ihnen liegende Küstenabschnitt ist reich an Natureindrücken. Bei Khaluf erwartet Sie eine gleißend weiße Dünenlandschaft (die so genannten "Sugar Dunes") mit einem mehr als einladenden Strand. Überhaupt bietet sich zwischendurch immer wieder Gelegenheit zu einem erfrischenden Bad oder zu spontanen Strandspaziergängen.

Duqm | Hotel ***** | 1 Nacht (F)

11. Tag An der Küste entlang nach Süden

Am Ras Madrakah erleben Sie heute einen der schönsten Abschnitte der Ostküste. Von schwarzen Felsen vulkanischen Ursprungs eingefasst erstrecken sich helle Sandstrände, an denen Sie wunderbar baden können. Auf der weiteren Strecke nach Shuwaymiyah lohnen sich insbesondere kurze Abstecher zu den verschiedenen Lagunen wie dem Khawr Ghawi mit ihren zahlreichen Vogelkolonien. Weiter geht die Fahrt über die neu in das Vorgebirge zwischen Hasik und Mirbat gesprengte Straße bis in die Bucht von Mirbat. Teils entlang des Meeres, teils in atemberaubenden Kehren über die ins Meer hineinragenden Felsnasen, stellt diese Straßenverbindung eine der ingenieurtechnischen Glanzleistungen im omanischen Straßennetz dar. Die heutige Fahrstrecke - es ist die mit Abstand längste auf Ihrer Reise - beträgt insgesamt etwa 600 Kilometer.

Mirbat | Hotel **** | 1 Nacht (F)

12. Tag Im Dhofar-Gebirge

Sie verlassen die Küste kurz hinter Mirbat und fahren über eine kurvenreiche Serpentine hinauf in die Berge. Uralte Baobabs zeugen von den engen Verbindungen auch der Flora hinüber nach Afrika. Bei Tawi Attair (dem "Brunnen der Vögel") können Sie einen Blick in einen mächtigen Karsttrichter werfen und eine etwa einstündige Wanderung zum nahe gelegenen Tawi Teyq unternehmen. Ganz in der Nähe liegt auch Ihr heutiges Tagesziel. Von den Terrassen der Sama Lodge genießen Sie bei gutem Wetter einen atemberaubenden Blick hinunter in die Küstenebenen.

Tawi Attair | Campement * | 1 Nacht (F | A)

13. Tag Im Weihrauchland

Südwestlich von Tawi Attair erstrecken sich die Ruinen des einstigen Weihrauchhafens Samhuran an der Mündung des Wadi Darbat. Von hier aus blickt man aufs Meer und in die Lagune, die zahllosen Vogel- und Fischarten einen idealen Lebensraum bietet, hinab. Ein kurzer, sehr lohnenswerter Abstecher führt kurz darauf ins Wadi Darbat. Hier grasen auch in den Wintermonaten oftmals große Kamel- und Rinderherden. Im Städtchen Taqah, am Ostrand der Bucht von Salalah gelegen, steht ein kleines Fort, das einen guten Einblick in die vergangenen Zeiten gewährt.

Salalah | Hotel **** | 2 Nächte (F)

14. Tag Entspannung in Salalah

Sie erwachen mit dem Rauschen des Indischen Ozeans im Ohr und nehmen vielleicht ein Bad bei Sonnenaufgang. Dieser Tag steht Ihnen zur Entspannung am Indischen Ozean zur Verfügung. Steht Ihnen der Sinn mehr nach weiteren Landschaftserlebnissen, dann können Sie einen Ausflug zu den so genannten Blowholes bei Mughsayl unternehmen und die spektakuläre Serpentinstraße in Richtung jemenitischer Grenze unter die Räder nehmen. Endpunkt des Ausflugs könnte der kilometerlange, feinsandige Strand von Fazayah sein.

15. Tag Das Ende der Reise

Im Laufe des heutigen Tages können Sie Salalah erkunden und sich die Reste der antiken und mittelalterlichen Hafenanlagen im archäologischen Park von al-Balid anschauen. Am Abend geben Sie Ihren Mietwagen direkt am Flughafen zurück und machen sich über Muscat auf den Rückweg nach Deutschland. Ankunft in Frankfurt am nächsten Morgen. Heute geben Sie Ihren Mietwagen zurück

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 12

CODE

OMA933 | 10648

TERMINE & PREISE

| Zeitraum | Preis |
|--------------------------------|---------|
| 01.10.2023 - 30.04.2024 | |
| Reisender im Doppelzimmer | 2.490 € |
| Reisender im Einzelzimmer | 3.330 € |

LEISTUNGEN & EXTRAS

INKLUSIV-LEISTUNGEN

- 14 Hotel- und Gasthausübernachtungen
- Mietwagen Geländewagen (Mitsubishi Pajero oder vergleichbar) (Tag 3-15)
- Informationsmaterial mit Reiseführer und Landkarte

ZUSATZLEISTUNGEN

- **Rail&Fly, 2. Klasse** 95 €
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- **Rail&Fly, 1. Klasse** 180 €
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- **Delfinbeobachtung an der Küste Muscats** 68 €
2-stündige Bootsfahrt mit Delfinbeobachtung inklusive Transfers vom/zum Stadthotel in Muscat
- **Delfinbeobachtung entlang der Küste Salalahs** 131 €
Bootsfahrt mit Delfinbeobachtung entlang der Küste von Salalah

IHR ATMOSFAIR BEITRAG

Für den Hin- und Rückflug für eine Person nach Iran entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von etwa 3665 kg. Durch einen freiwilligen Beitrag von 85 € an ein Klimaschutzprojekt, z. B. in Indien können Sie zur Entlastung unseres Klimas beitragen. Mehr dazu finden Sie unter www.atmosfair.de

nachdenken • klimabewusst reisen





REISELEITUNG



Partneragentur Oman

Für die Durchführung Ihrer Reise arbeiten wir vor Ort mit sehr verlässlichen Partnern zusammen. Unsere Agentur betreut Sie während Ihres Urlaubs und steht Ihnen auch dann zur Verfügung, wenn Sie zusätzliche Ausflüge buchen möchten oder Fragen zu Ihrer Reiseroute, einem Mietwagen oder einem Hotel haben. Mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie die Kontaktdaten Ihres Ansprechpartners vor Ort sowie eine Mobilrufnummer, unter der Sie unsere Partner 24/7 erreichen können. Außerdem erhalten Sie natürlich auch die Notfall-Rufnummer von nomad. Wir stehen wir Ihnen ebenfalls rund um die Uhr zur Verfügung.

INFOS & HINWEISE

REISEPROFIL

 **Anforderungen** 2 von 5 / leicht
 **Nächte** 14 Hotel / 0 Zelt

 **Fortbewegung**
 **Distanz** 2100 km

Einreise

Für die Einreise benötigen deutsche StaatsbürgerInnen einen bei Einreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass (diese Gültigkeit ist unbedingt notwendig) mit einem Visum.

Visumsanträge können über [HTTPS://EVISA.ROP.GOV.OM/](https://EVISA.ROP.GOV.OM/) gestellt werden.

Staatsbürger anderer Länder können uns für weitere Informationen gerne kontaktieren!

Reisecharakter

Unsere Entdeckerfahrt folgt einem Tourverlauf, den wir zu einer Zeit, als die Küste noch vollkommen unerschlossen war, ungezählte Male erprobt haben. Erst in jüngerer Zeit wurde die Strecke asphaltiert, und feste Hotelunterkünfte gebaut. Das garantiert - bei aller Individualität der Reise - verlässliche Sicherheit.

Klima

Das Klima variiert in Oman sehr stark von Region zu Region:

An der Küste des Indischen Ozeans und im Landesinneren ist es im Sommer heiß (d.h. bis 50°C am Tag) und feucht (Küste) bzw. trocken (Landesinnere). Im Winter herrschen dagegen recht angenehme Temperaturen zwischen 25 und 30°C am Tag. Die Luftfeuchte ist niedrig, abends und nachts kann es kühl werden. Insbesondere im Gebirge kann es zu dieser Jahreszeit auch mal regnen.

Zum Klima im Oman finden Sie ausführliche Klimadiagramme auf dem Merkblatt im Downloadbereich dieser Seite.

Gesundheit

Das Gesundheitsversorgungssystem in Oman ist mittlerweile hervorragend ausgebaut, sodass Sie im Notfall vor Ort gut versorgt werden können.

Sicherheit

Oman gilt als allgemein sicheres Land und die Kriminalitätsrate ist sehr gering.

Wir möchten dennoch auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin (<http://www.auswaertiges-amt.de/>) hinweisen.

Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.

ANSPRECHPARTNER/IN

„Mit nomad tragen wir zum kulturellen Austausch zwischen Orient und Okzident bei. Durch zahlreiche Reisen und Auslandsaufenthalte - inzwischen fast immer gemeinsam mit meinen beiden Kindern - ist mir die islamische Welt zur zweiten Heimat geworden. Ich kümmere mich persönlich um die Auswahl der Zielgebiete, die Ausarbeitung der Reiseprogramme und oft auch um die Betreuung von Individualreisen und Sondergruppen. Lassen Sie sich von unserer Begeisterung anstecken - Wir sind Entdecker. Kommen Sie mit!“

Julietta Baums, Telefon: 06553-83297-12, E-Mail: jbaums@nomad-reisen.de